Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/1244

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler

9 — 97105 — 5347/63 II

Bonn, den 9. Mai 1963

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich den von der Bundesregierung beschlossenen

Entwurf eines Gesetzes zu dem Abkommen vom 1. Juli 1961 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung des Kaiserreiches Iran über den gewerblichen Fluglinienverkehr zwischen ihren Hoheitsgebieten und darüber hinaus

nebst Begründung mit der Bitte, die Beschlußfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen. Der Wortlaut des Abkommens in deutscher, persischer und englischer Sprache und eine Denkschrift hierzu sind beigefügt.

Federführend ist der Bundesminister für Verkehr.

Der Bundesrat hat in seiner 257. Sitzung am 3. Mai 1963 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes beschlossen, gegen den Gesetzentwurf keine Einwendungen zu erheben. Er ist der Ansicht, daß das Gesetz seiner Zustimmung bedarf.

Für den Bundeskanzler
Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung
Blank

Druck: Bundesdruckerei Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Postfach 821
Telefon 6 35 51

Entwurf eines Gesetzes zu dem Abkommen vom 1. Juli 1961 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung des Kaiserreiches Iran über den gewerblichen Fluglinienverkehr zwischen ihren Hoheitsgebieten und darüber hinaus

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Dem in Teheran am 1. Juli 1961 unterzeichneten Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung des Kaiserreiches Iran über den gewerblichen Fluglinienverkehr zwischen ihren Hoheitsgebieten und darüber hinaus wird zugestimmt. Das Abkommen wird nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem das Abkommen nach seinem Artikel 19 in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Begründung

Zu Artikel 1

Das Abkommen bedarf nach Artikel 59 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes der Zustimmung der für die Bundesgesetzgebung zuständigen Körperschaften in der Form eines Bundesgesetzes, da es sich auf Gegenstände der Bundesgesetzgebung bezieht.

Die Zustimmung des Bundesrates ist nach Artikel 105 Abs. 3 und Artikel 106 Abs. 2 Nr. 5 des Grundgesetzes erforderlich, da die in Artikel 7 des Abkommens vorgesehenen Vergünstigungen auch die Biersteuer berühren.

Zu Artikel 2

Die Bestimmung des Absatzes 1 entspricht dem Erfordernis des Artikels 82 Abs. 2 des Grundgesetzes. Nach Absatz 2 ist der Zeitpunkt, in dem das Abkommen nach seinem Artikel 19 in Kraft tritt, im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Schlußbemerkung

Bund, Länder und Gemeinden werden durch die Ausführung des Gesetzes, abgesehen von den Kosten, die durch eine etwaige Anrufung des Schiedsgerichts entstehen können, nicht mit Kosten belastet.

Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung des Kaiserreichs Iran über den gewerblichen Fluglinienverkehr zwischen ihren Hoheitsgebieten und darüber hinaus

موافقتنامه بین دولت جمهوری فدرال آلمان و دولت شاهنشاهی ایران راجع بسرویسهای هوائی بازرگانی مابین قلمرو دو دولت و ماوراء آنها

Agreement between the Government of the Federal Republic of Germany and the Imperial Government of Iran for Commercial Air Services between and beyond their Respective Territories

Präambel

DIE REGIERUNG DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

und

DIE REGIERUNG DES KAISERREICHS IRAN —

ALS VERTRAGSPARTEIEN des am 7. Dezember 1944 in Chikago zur Unterzeichnung aufgelegten Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt und

IN DEM WUNSCH, ein Abkommen zur Ergänzung des genannten Zivilluftfahrt-Abkommens zu schließen, um zwischen ihren Hoheitsgebieten und darüber hinaus einen Fluglinienverkehr einzurichten —

HABEN zu ihren Bevollmächtigten ernannt:

die Regierung der Bundesrepublik Deutschland

Seine Exzellenz Herrn Botschafter Dr. Reinhold Frhr. von Ungern-Sternberg,

die Regierung des Kaiserreichs Iran

Seine Exzellenz Herrn Hossein Ghodse Nakhai, Kaiserlich Iranischer Außenminister,

diese sind nach Mitteilung ihrer Vollmachten, die in guter und gehöriger Form befunden wurden, wie folgt übereingekommen:

مقدمه

دولت جمهوری فدرال آلمان و دولت شاهنشاهی ایران که متعاهدین قرارداد بین المللی هواپیمائی کشوری که در تاریخ ۷ دسامبر ۱۹٤٤ درشیکاگو امضاء شده است میباشند مایلند بمنظور استقرار سرویسهای هواپیمائی بین قلمرو خود وماوراء آن موافقتنامه ای علاوه برقرارداد مذکورمنعقد نمایند گان تام الاختیار خودرا بدین منظور بشرح زیر تعیین نمودند:

دولت جمهوری فدرال آلمان

جناب آقای دکتر ر. ف‌فن اونگرن اشترنبرگ

سفیرکبیر جمهوری فدرال آلمان درایران

دولت شاهنشاهی ایران

جناب آقای حسین قدس نخعی وزیرامور خارجه

نماینده گان مزبور پس از مبادله اختیار نامه های خود که درکمال صحت واعتبار بود بترتیب ذیل موافقت حاصل نمودند:

Preamble

THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY

and

THE IMPERIAL GOVERNMENT OF IRAN,

BEING PARTIES to the Convention on International Civil Aviation opened for signature at Chicago on the seventh day of December 1944, and,

DESIRING to conclude an Agreement, supplementary to the said Convention, for the purpose of establishing air services between and beyond their respective territories,

HAVE appointed as their plenipotentiaries:

The Government of the Federal Republic of Germany

His Excellency Ambassador Dr. Reinhold Frhr. von Ungern-Sternberg,

The Imperial Government of Iran

His Excellency Mr. Hossein Ghodse Nakhai, Imperial Minister of Foreign Affairs,

Who, having communicated to each other their full powers and found them to be in good and due form, have agreed as follows:

Artikel 1

Im Sinne dieses Abkommens **bedeuten**, soweit sich aus dem Zusammenhang nichts anderes ergibt,

a) „Zivilluftfahrt-Abkommen": das am 7. Dezember 1944 in Chikago zur Unterzeichnung aufgelegte Abkommen über die Internationale Zivilluftfahrt einschließlich aller nach dessen Artikel 90 angenommenen Anhänge sowie aller Änderungen der Anhänge oder des Zivilluftfahrt-Abkommes selbst nach dessen Artikeln 90 und 94;

b) „Luftfahrtbehörde": in bezug auf die Regierung des Kaiserreichs Iran das Department General of Civil Aviation und jede Person oder Stelle, die zur Ausübung einer dem Department General gegenwärtig obliegenden oder ähnlichen Aufgabe ermächtigt ist; in bezug auf die Regierung der Bundesrepublik Deutschland den Bundesminister für Verkehr und jede Person oder Stelle, die zur Ausübung einer diesem Minister gegenwärtig obliegenden Aufgabe ermächtigt ist;

c) „bezeichnetes Unternehmen": ein Luftverkehrsunternehmen, das eine Vertragspartei der anderen Vertragspartei nach Artikel 3 durch schriftliche Notifikation für den Betrieb des Fluglinienverkehrs auf den festgelegten Linien bezeichnet hat;

d) die Begriffe „Hoheitsgebiet", „Fluglinienverkehr", „internationaler Fluglinienverkehr", „Luftverkehrsunternehmen" und „Landung zu nicht gewerblichen Zwecken" dasselbe wie in den Artikeln 2 und 96 des Zivilluftfahrt-Abkommens.

Artikel 2

(1) Jede Vertragspartei gewährt der anderen Vertragspartei zur Einrichtung eines planmäßigen internationalen Fluglinienverkehrs die in diesem Abkommen festgelegten Rechte. Die Linien, auf denen die bezeichneten Unternehmen der beiden Vertragsparteien berechtigt sind, internationalen Fluglinienverkehr zu betreiben, werden in einem Fluglinienplan festgelegt, der durch Notenwechsel zu vereinbaren ist. Dieser Linienverkehr und diese Linien werden in diesem

ماده اول

برای مقاصد این موافقتنامه جزدرمواردی که مضمون عبارت مفهوم مخالف آنرا ایجاب کند:

الف) عبارت «قرارداد» قرارداد مربوط بهواپیمائی کشوری بین المللی استکه درتاریخ ۷ دسامبر ۱۹٤٤ برای امضاء در شیکاگوحاضر شده‌بود ونیز شامل هر ضمیمه ایست که‌تحت ماده ۹۰ قرارداد مزبور مورد قبول واقع گردیده و هر اصلاحیه ای‌که درضمائم مذکوریا دراصل قرارداد برطبق مواد ۹۰ و ۹٤ قرارداد بعمل آمده است.

ب) عبارت «مقامات هواپیمائی» درمورد دولت جمهوری فدرال آلمان وزیرراه — فدرال و هر شخص‌یا هیئتی که مجازبانجام وظایف فعلی وزیر مزبور است میباشد. در مورد دولت شاهنشاهی ایران «اداره کل هواپیمائی کشوری» و هرشخص‌یا مقامی که مجازبانجام وظایف فعلی آن اداره کل ویا وظایف‌مشابه آن باشد.

ج) مقصود ازعبارت «مؤسسه هواپیمائی معینه» یك مؤسسه هواپیمائی است که یکی از طرفین متعاهدین طبق ماده ۳ این قرارداد بوسیله اعلامیه کتبی برای بکارانداختن سرویسهای هوائی در خطوط مشخصه بطرف متعاهد دیگر معین نموده است.

د) عبارت «قلمرو» «سرویس‌هوائی» «سرویس‌هوائی بین المللی» «مؤسسه هواپیمائی» و «توقف بمنظورهای غیربازرگانی» بترتیب همان معانی را خواهند داشت که در مواد ۲ و ۹٦ قرارداد بآنهاداده شده است.

ماده دوم

هریك از طرفین متعاهدین حقوق تصریح شده در این موافقتنامه را بمنظور تاءسیس سرویسهای منظم هواپیمائی بین المللی بطرف متعاهدیگر اعطا مینماید. خطوطیکه مؤسسات هواپیمائی معینه دوطرف متعاهد در آن مجازبه بکار انداختن سرویسهای هوائی بین المللی خواهند بود در برنامه خطوطیکه با مبادله یادد

Article 1

For the purpose of the present Agreement, unless the context otherwise requires:

a) the term "Convention" means the Convention on International Civil Aviation opened for signature at Chicago on the seventh day of December 1944 and includes any Annex adopted under Article 90 of that Convention and any amendment of the Annexes or Convention under Articles 90 and 94 thereof;

b) the term "aeronautical authorities" means, in the case of the Government of the Federal Republic of Germany, the Federal Minister of Transport and any person or body authorized to perform any functions at present exercised by the said Minister, and, in the case of the Imperial Government of Iran, the Department General of Civil Aviation and any person or body authorized to perform any functions at present exercised by the said Department General or similar functions;

c) the term "designated airline" means an airline which one Contracting Party shall have designated, by written notification to the other Contracting Party, in accordance with Article 3 of the present Agreement for the operation of air services on the specified routes;

d) the terms "territory", "air service", "international air service", "airline" and "stop for non-traffic purposes" have the meanings respectively assigned to them in Articles 2 and 96 of the Convention.

Article 2

(1) Each Contracting Party grants to the other Contracting Party the rights specified in the present Agreement, for the purpose of establishing scheduled international air services. The routes over which the designated airlines of the Contracting Parties will be authorized to operate international air services shall be specified in a Route Schedule to be agreed upon in an exchange of notes. Such services and routes are in this Agreement called "the agreed services" and "the

Abkommen als „vereinbarter Linienverkehr" und „festgelegte Linien" bezeichnet.

Die von jeder Vertragspartei bezeichneten Unternehmen genießen beim Betrieb des vereinbarten Linienverkehrs auf einer festgelegten Linie folgende Rechte:

a) das Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei ohne Landung zu überfliegen,

b) in diesem Hoheitsgebiet zu nichtgewerblichen Zwecken zu landen,

c) in diesem Hoheitsgebiet an den für diese Linie festgelegten Punkten zu landen, um Fluggäste, Fracht und Post im internationalen Verkehr abzusetzen und aufzunehmen.

(2) Es wird ferner bestimmt, daß in Gebieten, in denen Feindseligkeiten stattfinden oder die militärisch besetzt sind, oder in den hiervon mitbetroffenen Gebieten der Betrieb dieses Linienverkehrs nach Artikel 9 des Zivilluftfahrt-Abkommens der Genehmigung der zuständigen Militärbehörden bedarf.

اشتهائی مورد موافقت قرار خواهد گرفت مشخص میگردد .

سرویسها و خطوط مزبور دراین موافقتنامه بترتیب «سرویسهای مورد موافقت» و «خطوط مشخصه» نامیده میشوند .

مؤسسات هوائی معینه بوسیله هریك از طرفین متعاهدین زمانیکه یك سرویس مورد موافقت را در خطوط مشخصه بکار میاندازند از حقوق زیر بهره مند میگردند :

الف) پرواز از فراز قلمرو کشور متعاهد یگر بدون فرود آمدن

ب) توقف در قلمرو کشور مذکور بمنظور های غیر از حمل و نقل

ج) توقف در قلمرو کشور مزبور در نقاطیکه برای آن خط مشخص گردیده بمنظور پیاده و سوار کردن مسافر — باروپست دررفت و آمدهای بین المللی

۲ — و نیز مقرر است درمناطق جنگ یا مناطقی که در اشغال نظامی است یا مناطقی که جنگ و اشغال نظامی درآن تاءثیر داشته است با توجه بماده ۹ قرار داد بکار انداختن اینگونه سرویسها منوط باجازه و تصویب مقاماتصلاحیتد ار نظامی باشد .

specified routes" respectively. The airlines designated by each Contracting Party shall enjoy, while operating an agreed service on a specified route, the following rights:

a) to fly without landing across the territory of the other Contracting Party;

b) to make stops in the said territory for non-traffic purposes;

c) to make stops in the said territory at the points specified for that route for the purpose of putting down and taking on international traffic in passengers, cargo and mail.

(2) It is further provided that in areas of hostilities or military occupation, or areas affected thereby, the operation of such services shall, in accordance with Article 9 of the Convention, be subject to the approval of the competent military authorities.

Artikel 3

(1) Jede Vertragspartei ist berechtigt, der anderen Vertragspartei schriftlich ein oder mehrere Luftverkehrsunternehmen für den Betrieb des vereinbarten Linienverkehrs auf den festgelegten Linien zu bezeichnen.

(2) Nach Eingang des Bezeichnungsschreibens erteilt die andere Vertragspartei vorbehaltlich der Absätze 3 und 4 dem oder den bezeichneten Unternehmen unverzüglich die entsprechende Betriebsgenehmigung.

(3) Die Luftfahrtbehörde jeder Vertragspartei kann von einem bezeichneten Unternehmen der anderen Vertragspartei den Nachweis verlangen, daß es in der Lage ist, die Voraussetzungen der Gesetze und sonstigen Vorschriften zu erfüllen, welche diese Behörde nach Maßgabe des Zivilluftfahrt-Abkommens und unter Anlegung

ماده سوم

۱ — هریك از طرفین متعاهدین حق خواهد داشت یك یا چند مؤسسه هواپیمائی را برای بهره برداری در سرویسهای مورد موافقت در خطوط مشخصه کتبا تعیین وبطرف متعاهد یگر معرفی نماید .

۲ — بمجرد رسیدن چنین معرفی نامه طرف متعاهد دیگر بشرط رعایت مقررات بندهای ۳ و ٤ این ماده بمؤسسه معینه مزبور بدون تاءخیر اجازه لازم برای بهره برداری اعطاء مینماید .

۳ — مقامات هواپیمائی یك طرف متعاهد ممکن است از مؤسسه ای که توسط طرف متعاهد دیگر معین گردیده بخواهد صقامات مزبور را قانع سازد که قابلیت انجام شرایطی را که طبق قوانین و مقرراتی که معمولا برای بکار انداختن سرویسهای

Article 3

(1) Each Contracting Party shall have the right to designate in writing to the other Contracting Party one or more airlines for the purpose of operating the agreed services on the specified routes.

(2) On receipt of such designation, the other Contracting Party shall, subject to the provisions of paragraphs (3) and (4) of this Article, without delay grant to the airline or airlines designated the appropriate operating authorizations.

(3) The aeronautical authorities of one Contracting Party may require an airline designated by the other Contracting Party to satisfy them that it is qualified to fulfil the conditions prescribed under the laws and regulations normally and reasonably applied to the operation of international air services by such authorities in

eines zumutbaren Maßstabs üblicherweise auf den Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs anwendet.

(4) Jede Vertragspartei ist berechtigt, die in Absatz 2 genannte Betriebsgenehmigung zu verweigern oder einem bezeichneten Unternehmen für die Ausübung der in Artikel 2 genannten Rechte die von ihr für erforderlich gehaltenen Auflagen zu machen, wenn ihr nicht der Nachweis erbracht wird, daß ein wesentlicher Teil des Eigentums an dem betreffenden Unternehmen und seine tatsächliche Kontrolle der das Unternehmen bezeichnenden Vertragspartei oder deren Staatsangehörigen zusteht.

(5) Wenn ein Unternehmen in dieser Weise bezeichnet worden ist und die Betriebsgenehmigung erhalten hat, kann es jederzeit den vereinbarten Linienverkehr aufnehmen, sofern für diesen ein nach Artikel 11 festgesetzter Tarif in Kraft ist.

Artikel 4

(1) Jede Vertragspartei ist berechtigt, eine Betriebsgenehmigung zu widerrufen sowie die Ausübung der in Artikel 2 genannten Rechte durch ein von der anderen Vertragspartei bezeichnetes Unternehmen zeitweilig zu unterbrechen oder den von ihr für erforderlich gehaltenen Auflagen zu unterwerfen,

a) wenn ihr nicht der Nachweis erbracht wird, daß ein wesentlicher Teil des Eigentums an dem Unternehmen und seine tatsächliche Kontrolle der anderen Vertragspartei zusteht, oder

b) wenn dieses Unternehmen die Gesetze und sonstigen Vorschriften der die Rechte gewährenden Vertragspartei nicht befolgt, oder

c) wenn das Unternehmen seinen Betrieb nicht nach Maßgabe dieses Abkommens durchführt.

(2) Falls ein Widerruf, eine Unterbrechung oder Auflagen nach Absatz 1 nicht sofort erforderlich sind, um weitere Verstöße gegen Gesetze oder sonstige Vorschriften zu verhindern,

هوائی بین المللی بوسیله مقامات مزبور در تاءیید مقررات قرارداد وضع‌شده است دارا میباشد.

٤ — هریك از طرفین متعاهدین در هرمورد که‌قانع نشده باشد که مالکیت عمده وکنترل مؤثربر آن مؤسسه هواپیمائی در دست طرف متعاهدی که مؤسسه مزبور راتعیین نموده یا اتباع آن طرف میباشد حق خواهد داشت از اعطای اجازه بهره برداری مذکور دربند ۲ این ماده امتناع‌ورزد ویا شرایطی راکه‌برای اعمال حقوق مشخصه درماده ۲ این قرارداد توسط یك مؤسسه هواپیمائی معینه لازم بداند تحمیل نماید.

٥ — وقتیکه یك مؤسسه هواپیمائی بدین ترتیب معین و مجاز گردید میتواند هر وقت بخواهد بهره برداری از سرویسهای مورد موافقت را شروع نماید مشروط براینکه تعرفه ایکه طبق مقررات ماده ۱۱ این موافقتنامه وضع‌شده است در مورد سرویس‌مزبور مجری باشد.

ماده چهارم

۱ — هریك از طرفین متعاهدین حق خواهد داشت اجازه بهره برداری صادره را لغونماید یا استفاده از حقوق مشخصه در ماده ۲ این موافقتنامه را از — مؤسسه ای که توسط طرف متعاهدد یگر تعیین گردیده معلق نماید یا شرایطی راکه ممکن است برای استفاده از این حقوق لازم باشد تحمیل نماید:

الف) در هر موردی که قانع نشده باشد مالکیت عمده و کنترل مؤثربرمؤسسه هواپیمائی مزبور در دست طرف متعاهدی که آن مؤسسه هواپیمائی را معین نموده یا اتباع آن طرف میباشد یا

ب) در مورد یکه مؤسسه هواپیمائی مزبور از عهده انجام دادن قوانین ومقررات دولت متعاهدی که این حقوق را اعطاء کرده است بر نیاید.

ج) در موردی که مؤسسه هواپیمائی مزبور از عهده بهره برداری طبق شرایط مندرج در این موافقتنامه برنیاید.

۲ — چنانچه لغو فوری — تعلیق یا تحمیل شرایط مذکور در بند ۱ این ماده بمنظور خلوگیری از نقض بیشتر قوانین یا مقررات

conformity with the provisions of the Convention.

(4) Each Contracting Party shall have the right to refuse to grant the operating authorizations referred to in paragraph (2) of this Article or to impose such conditions as it may deem necessary on the exercise by a designated airline of the rights specified in Article 2, in any case where the said Contracting Party is not satisfied that substantial ownership and effective control of that airline are vested in the Contracting Party designating the airline or in its nationals.

(5) When an airline has been so designated and authorized, it may begin at any time to operate the agreed services, provided that a tariff established in accordance with the provisions of Article 11 of the present Agreement is in force in respect of that service.

Article 4

(1) Each Contracting Party shall have the right to revoke an operating authorization or to suspend the exercise of the rights specified in Article 2 of the present Agreement by an airline designated by the other Contracting Party, or to impose such conditions as it may deem necessary on the exercise of these rights:

a) in any case where it is not satisfied that substantial ownership and effective control of that airline are vested in the Contracting Party, or

b) in the case of failure by that airline to comply with the laws or regulations of the Contracting Party granting these rights, or

c) in case the airline otherwise fails to operate in accordance with the conditions prescribed under the present Agreement.

(2) Unless immediate revocation, suspension or imposition of the conditions mentioned in paragraph (1) of this Article is essential to prevent further infringements of laws or reg-

wird dieses Recht nur nach Konsultation mit der anderen Vertragspartei ausgeübt.

ضروری اساسی نداشته باشد چنین حقی پس از مشورت با طرف متعاهد دیگر اعمال خواهد شد.

ulations, such right shall be exercised only after consultation with the other Contracting Party.

(3) Jede Vertragspartei ist berechtigt, durch schriftliche Mitteilung an die andere Vertragspartei ein bezeichnetes Unternehmen durch ein anderes zu ersetzen. Das neu bezeichnete Unternehmen genießt die gleichen Rechte und unterliegt den gleichen Verpflichtungen wie das bezeichnete Unternehmen, an dessen Stelle es getreten ist.

۳ — هریك از طرفین متعاهدین حق خواهد داشت که بوسیله مکاتبه بطرف متعاهد دیگر مؤسسه هواپیمائی دیگری را بجای مؤسسه هواپیمائی معینه تعیین نماید. مؤسسه هواپیمائی معینه جدید همان حقوق و تعهداتی که مؤسسه هواپیمائی قبلی داشته است دارا خواهد بود.

(3) Each Contracting Party shall have the right by written communication to the other Contracting Party to replace a designated airline by another airline. The newly designated airline shall have the same rights and be subject to the same obligations as the designated airline which it replaces.

Artikel 5

Artikel 2 ist nicht so auszulegen, als berechtige er die Luftverkehrsunternehmen der einen Vertragspartei, im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei Fluggäste, Fracht und Post zur entgeltlichen Beförderung nach einem anderen Ort in demselben Hoheitsgebiet aufzunehmen.

ماده پنجم

هیچیك از مقررات ماده ۲ این موافقتنامه نباید طوری تلقی شود که بمؤسسات هواپیمائی معینه یکی از طرفین متعاهدین امتیاز گرفتن مسافر — باریا پست در قلمرو طرف متعاهد دیگر در ازاء کرایه یا حق الزحمه بمقصد نقطه دیگری در همان قلمرو اعطاء شده است.

Article 5

Nothing in the provisions of Article 2 of this Agreement shall be deemed to confer on the airlines of one Contracting Party the privilege of taking up, in the territory of the other Contracting Party, passengers, cargo and mail carried for remuneration or hire and destined for another point in the territory of that other Contracting Party.

Artikel 6

Die Gebühren, die im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei für die Benutzung der Flughäfen und anderer Luftfahrteinrichtungen durch die Luftfahrzeuge eines bezeichneten Unternehmens der anderen Vertragspartei erhoben werden, dürfen nicht höher sein als die Gebühren, die für Luftfahrzeuge eines inländischen Unternehmens in ähnlichem internationalen Fluglinienverkehr erhoben werden.

ماده ششم

عوارض که در قلمرو یکی از طرفین متعاهدین برای استفاده هواپیمای مؤسسه معینه طرف متعاهد دیگر از فرود گاهها و سایر تسهیلات هواپیمائی وضع میگردد نباید از آنچه که بوسیله هواپیمای یك مؤسسه هواپیمائی ملی که در سرویسهای هوائی بین المللی مشابه اشتغال دارند پرداخت میگردد بیشتر باشد.

Article 6

The charges imposed in the territory of either Contracting Party for the use of airports and other aviation facilities by the aircraft of a designated airline of the other Contracting Party shall not be higher than those paid by aircraft of a national airline engaged in similar international air services.

Artikel 7

(1) Luftfahrzeuge, die von den bezeichneten Unternehmen einer Vertragspartei im internationalen Linienverkehr betrieben werden, sowie ihre an Bord befindlichen üblichen Ausrüstungsgegenstände, Vorräte an Luftfahrtbetriebsstoffen und Bordvorräte (einschließlich Lebensmittel, Getränke und Tabakwaren), sind bei der Ankunft im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei von allen Zöllen, Inspektionsgebühren und anderen Abgaben oder Gebühren befreit, wenn diese Gegenstände und Vorräte bis zu ihrer Wiederausfuhr an Bord des Luftfahrzeugs bleiben.

ماده هفتم

۱ — هواپیما ئیکه در سرویسهای بین المللی بوسیله مؤسسات هواپیمائی معینه هر یك از طرفین متعاهدین بکار میرود وهمچنین تجهیزات معمولی آنها — ذخائر سوخت و روغنهای مخصوص چرب کردن موتور و ذخائر خواربار هواپیما (شامل غذا — آشامیدنی و دخانیات) که در داخل چنین هواپیمائی قرار دارد دزموقع ورود بقلمرو طرف متعاهد دیگر از کایه حقوق گمرکی — هزینه های بازرس و سایرعوارض یا مالیاتهای دیگر معاف خواهد بود. مشروط بر اینکه چنین لوازم و ذخائر تا زمانیکه مجددا صا در شوند در داخل هواپیما باقی بمانند.

Article 7

(1) Aircraft operated on international services by the designated airlines of either Contracting Party, as well as their regular equipment, supplies of fuels and lubricants, and aircraft stores (including food, beverages and tobacco) on board such aircraft shall be exempt from all customs duties, inspection fees and other duties or taxes on arriving in the territory of the other Contracting Party, provided such equipment and supplies remain on board the aircraft up to such time as they are re-exported.

(2) Von den gleichen Abgaben und Gebühren mit Ausnahme von Gebühren für besondere Dienstleistungen bleiben frei:

۲ — موارد زیر با ستثنای عوارض مربوط بخدمات انجام شده نیز از پرداخت عوارض و مالیاتهای مزبور معاف خواهند بود:

(2) There shall also be exempt from the same duties and taxes, with the exception of charges corresponding to the service performed:

a) Bordvorräte, die im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei im Rahmen von Höchstsätzen an Bord genommen werden, welche die Behörden dieser Vertragspartei festgelegt haben, soweit diese Bordvorräte zum Verbrauch an Bord von Luftfahrzeugen im internationalen Linienverkehr der anderen Vertragspartei bestimmt sind;

b) Ersatzteile und Ausrüstungsgegenstände, die in das Hoheitsgebiet einer Vertragspartei zur Instandhaltung, Reparatur und Ausrüstung von Luftfahrzeugen eingeführt werden, die von einem bezeichneten Unternehmen der anderen Vertragspartei im internationalen Linienverkehr eingesetzt sind;

c) Luftfahrtbetriebsstoffe zur Bevorratung von Luftfahrzeugen, die von den bezeichneten Unternehmen der anderen Vertragspartei im internationalen Linienverkehr betrieben werden, auch wenn diese Vorräte auf dem Teil der Flüge verwendet werden sollen, der im Hoheitsgebiet der Vertragspartei liegt, in welchem sie an Bord genommen wurden.

Es kann verlangt werden, daß die unter den Buchstaben a, b und c genannten Materialien unter Zollüberwachung und -kontrolle zu stellen sind.

الف) ذخائر و خواربارى كه در قلمرويكى از طرفين متعاهدين در حدودى كه بوسيله مقامات طرف متعاهد مزبور معين ميگردد براى مصرف ضمن پرواز بخارج از كشور بداخل هواپيما سرويس بين المللى كشور متعاهد ديگر حمل ميشود .

ب) وسائل يدكى و تجهيزات هواپيما كه براى نگهد ارى — تعمير يا تجهيزات هواپيمائى كه در سرويسهاى بين المللى بوسيله مؤسسات معينه طرف متعاهد ديگر بكار ميروند بقلمرو هريك از طرفين متعاهدين وارد ميشود .

ج) سوخت و روغنهاى مخصوص چرب كردن موتور هواپيما كه براى ذخيره در هواپيمائيكه بوسيله مؤسسات معينه طرف متعاهد ديگر در سرويسهاى نين المللى پرواز ميكنند تهيه ميگردد ولو اينكه اين ذخائر در قسمتى از پرواز كه برفراز قلمرو كشور متعاهدى كه اين ذخائر در آن كشور بداخل هواپيما حمل شده باشد مصرف ميگردد اشيائيكه در بندهاى الف وب وج فوق بدانها اشاره شده است ممكن است خواسته — شود كه تحت نظارت يا كنترل گمرك نگاهد ارى گردد .

a) aircraft stores taken on board in the territory of either Contracting Party, within limits fixed by the authorities of said Contracting Party, and for use on board aircraft engaged in an international service of the other Contracting Party;

b) spare parts and equipment entered into the territory of either Contracting Party for the maintenance, repair and equipment of aircraft used on international services by the designated airline of the other Contracting Party;

c) fuel and lubricants destined to supply aircraft operated on international services by the designated airlines of the other Contracting Party, even when these supplies are to be used on the part of the journey performed over the territory of the Contracting Party in which they are taken on board.

Materials referred to in sub-paragraphs a), b) and c) above may be required to be kept under customs supervision or control.

Artikel 8

Die übliche Bordausrüstung sowie die an Bord der Luftfahrzeuge einer Vertragspartei befindlichen Materialien und Vorräte können im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei nur mit Zustimmung der Zollbehörden dieses Hoheitsgebiets ausgeladen werden. In diesem Fall können sie der Überwachung durch diese Behörden unterstellt werden, bis sie wiederausgeführt werden oder bis über sie im Einklang mit den Zollvorschriften anderweitig verfügt wird.

ماده هشتم

تجهيزات معمولى مورد نياز هواپيما وهمچنين مواد و ذخائرى كه در داخل هواپيماى هريك از طرفين متعاهدين باقى ميماند ممكن است در قلمرو طرف متعاهد ديگر فقط پس از تصويب مقامات گمركى طرف متعاهد مزبور تخليه گردند . در چنين موادى وسائل و ذخائر مزبور ممكن است تا زمانيكه مجددا صادرويا بانحاء ديگرطبق مقررات گمركى مربوطه ترخيص گردند تحت نظارت مقامات مزبور قرار گيرند .

Article 8

The regular airborne equipment, as well as the materials and supplies which are on board the aircraft of either Contracting Party may be unloaded in the territory of the other Contracting Party only with the approval of the customs authorities of such territory. In such case, they may be placed under the supervision of said authorities up to such time as they are re-exported or otherwise disposed of in accordance with customs regulations.

Artikel 9

(1) Die Gesetze und sonstigen Vorschriften einer Vertragspartei über den Ein- und Ausflug der in der internationalen Luftfahrt verwendeten Luftfahrzeuge nach oder aus ihrem Hoheitsgebiet sowie über den Betrieb und Verkehr dieser Luftfahrzeuge

ماده نهم

١ — قوانين و مقررات يك طرف متعاهد مربوط بورود و خروج هواپيمائيكه در — هوانوردى بين المللى اشتغال دارد يا مربوط به عمليات و هوانوردى چنين هواپيمائى است

Article 9

(1) The laws and regulations of one Contracting Party relating to the admission to or departure from its territory of aircraft engaged in international air navigation, or to the operation and navigation of such aircraft while within its territory, shall

innerhalb ihres Hoheitsgebiets werden auf die Luftfahrzeuge eines von der anderen Vertragspartei bezeichneten Unternehmens angewendet; sie sind von diesen Luftfahrzeugen beim Einflug, Ausflug und innerhalb des Hoheitsgebiets der erstgenannten Vertragspartei zu befolgen.

هنگا میکه در قلمرو مزبور میباشد درباره هواپیمای مؤسسه یا مؤسسات معینه طرف متعاهد دیگر بکار خواهد رفت و مقررات مزبور از طرف چنین هواپیمائی در موقع ورود و خروج و زمانیکه در قلمرو طرف متعاهد اول است متابعت خواهد گردید.

be applied to the aircraft of the airline or airlines designated by the other Contracting Party, and shall be complied with by such aircraft upon entering or departing from and while within the territory of the first Contracting Party.

(2) Die Gesetze und sonstigen Vorschriften einer Vertragspartei über den Ein- und Ausflug von Fluggästen, Besatzung oder Fracht eines Luftfahrzeugs nach oder aus ihrem Hoheitsgebiet, wie z. B. Einreise-, Abfertigungs-, Einwanderungs-, Paß-, Zoll- und Quarantänevorschriften, sind durch oder in bezug auf die Fluggäste, Besatzungen oder Fracht der anderen Vertragspartei beim Einflug, Ausflug und innerhalb des Hoheitsgebiets der erstgenannten Vertragspartei zu befolgen.

۲ — قوانین و مقررات یك طرف متعاهد مربوط بورود یا خروج مسافرین از قلمرو طرف مزبور کار کنان هواپیما یا بار هواپیما از قلمرو طرف مزبور مثل مقررات مربوط بورود ترخیص — مهاجرت — گذ رنامه ها — گمرك و قرنطینه بوسیله یا از طرف چنین مسافرین کار کنان یا بار طرف متعاهد دیگر درموقع ورود یا خروج و در هنگامیکه در قلمرو طرف متعاهد اول هستند باید متابعت گردد.

(2) The laws and regulations of one Contracting Party relating to the admission to or departure from its territory of passengers, crew, or cargo of aircraft, such as regulations relating to entry, clearance, immigration, passports, customs and quarantine shall be complied with by or on behalf of such passengers, crew, or cargo of the other Contracting Party upon entrance into, or departure from, and while within the territory of the first Contracting Party.

Artikel 10

ماده دهم

Article 10

(1) Den Unternehmen beider Vertragsparteien ist in billiger und gleicher Weise Gelegenheit zu geben, den vereinbarten Linienverkehr auf den festgelegten Linien zwischen ihren Hoheitsgebieten zu betreiben.

۱ — مؤسسات هواپیمائی طرفین متعاهدین فرصت مناسب و متساوی خواهند داشت که سرویسهای مورد موافقت رادر خطوط مشخصه در بین قلمروهای خود بکار اندازند.

(1) There shall be fair and equal opportunity for the airlines of both Contracting Parties to operate the agreed services on the specified routes between their respective territories.

(2) Bei dem Betrieb des vereinbarten Linienverkehrs haben die Unternehmen jeder Vertragspartei auf die Interessen der Unternehmen der anderen Vertragspartei Rücksicht zu nehmen, damit der von den letzteren ganz oder teilweise auf den gleichen Linien betriebene Linienverkehr nicht ungebührlich beeinträchtigt wird.

۲ — در بکار انداختن سرویسهای مورد موافقت مؤسسات هواپیمائی هریك از طرفین متعاهدین منافع مؤسسات هواپیمائی طرف متعاهد دیگر را ملحوظ خواهند داشت بنحوئیکه تاءثیر نامطلوبی در جریان امور سرویسهائیکه طرف اخیر الذکر در تمام یا قسمتی از همان خطوط دائر نموده است حاصل نشود.

(2) In operating the agreed services, the airlines of each Contracting Party shall take into account the interests of the airlines of the other Contracting Party so as not to affect unduly the services which the latter provide on the whole or part of the same routes.

(3) Der von den bezeichneten Unternehmen der Vertragsparteien unterhaltene vereinbarte Linienverkehr hat dem öffentlichen Verkehrsbedürfnis auf den festgelegten Linien zu entsprechen und vor allem dazu zu dienen, im Rahmen eines angemessenen Ladefaktors ein Beförderungsangebot bereitzustellen, das dem laufenden und voraussichtlichen Beförderungsbedarf für Fluggäste, Fracht und Post aus oder nach dem Hoheitsgebiet der Vertragspartei entspricht, welche das Unternehmen bezeichnet hat.

۳ — سرویسهای مورد موافقت که بوسیله مؤسسات هواپیمائی معینه طرفین متعاهدین بر قرار میگردد باید کاملا با احتیاجات عمومی برای حمل و نقل در خطوط مشخصه منطبق با شد وهدف اصلی آنها فراهم نمودن ظرفیتی (با ضریب بار گیری معقولانه) کافی برای احتیاجاتی با شد که فعلا و منطقا از لحاظ حمل ونقل مسافر — بار و محمولات پستی — بمقصد و یا از مبداء قلمرو طرف متعاهدی که مؤسسه یا مؤسسات هواپیمائی را تعیین نموده است.

(3) The agreed services provided by the designated airlines of the Contracting Parties shall bear close relationship to the requirements of the public for transportation on the specified routes and shall have as their primary objective the provision, at a reasonable load factor, of capacity adequate to carry the current and reasonably anticipated requirements for the carriage of passengers, cargo and mail originating from or destined for the territory of the Contracting Party which has designated the airline.

Das Beförderungsangebot für das Aufnehmen und Absetzen von Fluggästen, Fracht und Post an Punkten der festgelegten Linien in den Hoheitsgebieten von Staaten, die das Unter-

فراهم نمودن وسائل حمل مسافر — بار و محمولات پستی از لحاظ پیاده وسوار کردن آنها در نقاطی واقع در خطوط مشخصه در قلمرو

Provision for the carriage of passengers, cargo and mail both taken up and put down at points on the specified routes in the territories of States other than designating the air-

nehmen nicht bezeichnet haben, ist nach dem allgemeinen Grundsatz bereitzustellen, daß es anzupassen ist

a) an die Bedürfnisse des Verkehrs nach und von dem Hoheitsgebiet der Vertragspartei, die das Unternehmen bezeichnet hat,

b) an das Verkehrsbedürfnis des von dem Unternehmen durchflogenen Gebiets unter Berücksichtigung der sonstigen von Luftverkehrsunternehmen der in diesem Gebiet liegenden Staaten eingerichteten Beförderungsdienste und

c) an die Bedürfnisse des Durchgangsverkehrs von Luftverkehrsunternehmen.

Artikel 11

(1) Die Tarife, die von den Luftverkehrsunternehmen einer Vertragspartei für Beförderungen nach und von dem Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei anzuwenden sind, werden in angemessener Höhe unter gebührender Berücksichtigung aller einschlägigen Faktoren einschließlich der Betriebskosten, eines angemessenen Gewinns und der Tarife anderer Luftverkehrsunternehmen festgesetzt.

(2) Die in Absatz 1 genannten Tarife und die in Verbindung mit ihnen angewandten Agenturprovisionssätze werden, wenn möglich, zwischen den beteiligten bezeichneten Unternehmen beider Vertragsparteien in Beratung mit anderen Luftverkehrsunternehmen vereinbart, welche die ganze Linie oder einen Teil derselben betreiben; diese Vereinbarung ist möglichst auf Grund des Tariffestsetzungsverfahrens des Internationalen Luftverkehrsverbands (IATA) zu treffen.

(3) Die so vereinbarten Tarife werden den Luftfahrtbehörden der Vertragsparteien spätestens dreißig Tage vor dem in Aussicht genommenen Inkrafttreten zur Genehmigung vorgelegt; in besonderen Fällen kann diese Frist mit Zustimmung der genannten Behörden verkürzt werden.

(4) Kommt zwischen den bezeichneten Unternehmen für einen dieser Tarife eine Vereinbarung nicht zustande oder kann aus einem anderen Grund ein Tarif nicht nach Absatz 2

دولتهائی غیر از دولتی که مؤسسه یا مؤسسات هواپیمائی را تعیین نموده است طبق مقررات کلی که ظرفیت باید متناسب با ترتیب زیر با شد انجام گیرد :

الف) احتیاجات حمل و نقل هوائی از مبداء و بمقصد قلمرو کشورمتعاهد یکه مؤسسه هواپیمائی را تعیین نموده است .

ب) احتیاجات حمل و نقل نواحی که مؤسسه هواپیمائی از آن عبورمینماید پس از رعایت منافع سرویسهای حمل و نقل هوائی دیگری که بوسیله مؤسسات هواپیمائی کشورهای آن نواحی تاءسیس شده استو

ج) احتیاجات خط هواپیمائی سرتاسری

ماده یازدهم

۱ — تعرفه هائیکه بوسیله مؤسسات هواپیمائی یکی از طرفین متعاهد ین برای حمل محمولات از مبداء یا بمقصد قلمرو طرف متعاهدد یگر وصع میگردد با یستی بمیزان عادلانه و با توجه بکلیه عوامل مربوطه از جمله هزینه بهره برداری — نفع عادلانه و تعرفه های مؤسسات هواپیمائی دیگر برقرار گردد .

۲ — تعرفه هائیکه در بند ۱ این ماده بدان اشاره شده است تواءم با حق کمیسیون نمایندگی مربوطه در صورت امکان بوسیله مؤسسات هواپیمائی معینه مربوطه طرفین متعاهدین و با مشورت مؤسسات هواپیمائی دیگری که در تمام یاقسمتی ازخط مزبور بهره برداری مینمایند و باید مورد توافق قرار گیرد و این موافقت بایتی در جائیکه امکان دارد از طریق دستگاه تعیین نرخ مؤسسه بین المللی حمل و نقل هوائی (یاتا) بعمل آید .

۳ — تعرفه هائیکه بنحو فوق مورد موافقت قرار گرفته بایداقلا ۳۰ روز قبل از تاریخ معینه برای اجراء جهت تصویب مقامات هواپیمائی طرفین متعاهدین تسلیم گردد و در موارد مخصوص این مدت معینه با موافقت مقامات مزبور ممکن است تقلیل داده شود .

٤ — اگر مؤسسات معینه نتوانند با هریك از تعرفه های مزبور موافقت نمایند یا چنانچه بدلائل دیگریك تعرفه نتواند طبق مقررات قسمت

line shall be made in accordance with the general principles that capacity shall be related to:

a) traffic requirements to and from the territory of the Contracting Party which has designated the airline;

b) traffic requirements of the area through which the airline passes, after taking account of other transport services established by airlines of the States comprising the area; and

c) the requirements of through airline operation.

Article 11

(1) The tariffs to be charged by the airlines of one Contracting Party for carriage to or from the territory of the other Contracting Party shall be established at reasonable levels, due regard being paid to all relevant factors including cost of operation, reasonable profit and the tariffs of other airlines.

(2) The tariffs referred to in paragraph (1) of this Article, together with the rates of agency commission used in conjunction with them, shall, if possible, be agreed by the designated airlines concerned of both Contracting Parties, in consultation with other airlines operating over the whole or part of the route, and such agreement shall, where possible, be reached through the rate-fixing machinery of the International Air Transport Association (IATA).

(3) The tariffs so agreed shall be submitted for the approval of the aeronautical authorities of the Contracting Parties at least thirty days before the proposed date of their introduction; in special cases, this time-limit may be reduced, subject to the agreement of the said authorities.

(4) If the designated airlines cannot agree on any of these tariffs or if for some other reason a tariff cannot be fixed in accordance with the provisions of paragraph (2) of this Ar-

festgesetzt werden, oder teilt während der ersten 15 Tage der in Absatz 3 genannten Frist von dreißig Tagen eine Vertragspartei der anderen mit, daß sie einen nach Absatz 2 vereinbarten Tarif mißbilligt, so versuchen die Luftfahrtbehörden der Vertragsparteien, den Tarif in gegenseitigem Einvernehmen festzusetzen.

(5) Können sich die Luftfahrtbehörden über die Genehmigung eines ihnen nach Absatz 3 vorgelegten Tarifs oder über die Festsetzung eines Tarifs nach Absatz 4 nicht einigen, so wird die Meinungsverschiedenheit nach Maßgabe des Artikels 15 geregelt.

(6) Vorbehaltlich des Absatzes 5 kann ein Tarif, den die Luftfahrtbehörde einer der beiden Vertragsparteien nicht genehmigt hat, nicht in Kraft treten.

(7) Die auf Grund dieses Artikels festgesetzten Tarife bleiben in Kraft, bis auf Grund dieses Artikels neue Tarife festgesetzt worden sind.

Artikel 12

(1) Die bezeichneten Unternehmen teilen den Luftfahrtbehörden beider Vertragsparteien spätestens dreißig Tage vor Aufnahme des Flugverkehrs auf den festgelegten Linien die Art der Dienste, die vorgesehenen Flugzeugmuster und die Flugpläne mit. Entsprechendes gilt für spätere Änderungen.

(2) Die Luftfahrtbehörde der einen Vertragspartei wird der Luftfahrtbehörde der anderen Vertragspartei auf deren Ersuchen alle regelmäßigen oder sonstigen Statistiken der bezeichneten Unternehmen übermitteln, die billigerweise angefordert werden können, um das von einem bezeichneten Unternehmen der erstgenannten Vertragspartei auf den festgelegten

۲ این ماده تثبیت گردد یا در صورتیکه در ظرف مدت ۱۵ روز از مدت ۳۰ روز مندرج دربند ۳ این ماده یك طرف متعاهد عدم موافقت خودرا با هر تعرفه ای که طبق مقررات بند ۲ بدان توافق شده است بوسیله یادداشتی بطرف متعاهد دیگر اعلام نماید مقامات هواپیمائی طرفین متعاهدین سعی خواهند کرد نسبت به تعیین تعرفه بوسیله موافقة به اتخاذ تصمیم نمایند .

۵ — در صورتیکه مقامات هواپیمائی نتوانند در مورد تعرفه ای که طبق بند ۳ این ماده جهت تصویب بآنها تسلیم شده است و یا در اتخاذ تصمیم نسبت به هر تعرفه ای که طبق بند ۴ این ماده باید تعین گردد موافقت حاصل نمایند مورد اختلاف طبق ماده ۱۵ این قرارداد حل و فصل خواهد شد .

۶ — با رعایت مقررات بند ۵ این ماده هیچ تعرفه ای بموقع اجراء گذارده — نخواهد شد مادام که مقامات هواپیمائی هریك از طرفین متعاهدین آنرا تصویب نکرده باشند .

۷ — تعرفه هائیکه طبق مقررات این ماده تعیین شده است بقوت خود باقی خواهند بود تا تعرفه های جدیدی که براساس مقررات این ماده وضع میگردد تعین شود .

ماده دوازدهم

۱ — مؤسسات هواپیمائی معینه حداقل ۳۰ روز قبل از تاریخ دایر شدن سرویسها در خطوط مشخصه نوع سرویسها — انواع هواپیما هائیکه در برنامه پرواز بکار خواهند رفت و همچنین تغییراتی که بعدا در آنها داده میشود بمقامات هواپیمائی طرفین متعاهدین اطلاع خواهند داد .

همین ترتیب در مورد هرگونه تغییرات بعدی نیز معمول خواهد گردید .

۲ — مقامات هواپیمائی یك طرف متعاهد در صورت تقاضا اطلاعیه های منظم یا سایر گزارشات مربوط بآمارهای مؤسسات معینه را که معقولا برای تجدید نظر کردن در ظرفیتی که بوسیله هریك از مؤسسات معینه طرف متعاهد اول در خطوط مشخصه مقرر گردیده جهت

ticle, or if during the first 15 days of the thirty days' period referred to in paragraph (3) of this Article one Contracting Party gives the other Contracting Party notice of its dissatisfaction with any tariff agreed in accordance with the provisions of paragraph (2) of this Article, the aeronautical authorities of the Contracting Parties shall try to determine the tariff by agreement between themselves.

(5) If the aeronautical authorities cannot agree on the approval of any tariff submitted to them under paragraph (3) of this Article or on the determination of any tariff under paragraph (4), the dispute shall be settled in accordance with the provisions of Article 15 of the present Agreement.

(6) Subject to the provisions of paragraph (5) of this Article, no tariff shall come into force if the aeronautical authorities of either Contracting Party have not approved it.

(7) The tariffs established in accordance with the provisions of this Article shall remain in force until new tariffs have been established in accordance with the provisions of this Article.

Article 12

(1) The designated airlines shall communicate to the aeronautical authorities of both Contracting Parties not later than thirty days prior to the inauguration of services on the specified routes the type of service, the types of aircraft to be used and the flight schedules. This shall likewise apply to later changes.

(2) The aeronautical authorities of one Contracting Party shall furnish to the aeronautical authorities of the other Contracting Party at their request such periodic or other statements of statistics of the designated airlines as may be reasonably required for the purpose of reviewing the capacity provided by any designated airline of the first Con-

Linien bereitgestellte Beförderungsangebot zu überprüfen. Diese Statistiken haben alle Angaben zu enthalten, die zur Feststellung des Umfangs sowie der Herkunft und Bestimmung des Verkehrs erforderlich sind.

Artikel 13

Zwischen den Luftfahrtbehörden der Vertragsparteien findet nach Bedarf ein Meinungsaustausch statt, um eine enge Zusammenarbeit und eine Verständigung in allen die Anwendung und Auslegung dieses Abkommens berührenden Angelegenheiten herbeizuführen.

Artikel 14

(1) Zur Erörterung von Änderungen dieses Abkommens oder des Fluglinienplans kann eine Vertragspartei jederzeit eine Konsultation beantragen. Das gleiche gilt für die Erörterung der Auslegung und Anwendung des Abkommens, wenn nach Ansicht einer Vertragspartei ein Meinungsaustausch nach Artikel 13 ohne Erfolg geblieben ist. Die Konsultation beginnt binnen sechzig Tagen nach Eingang des Antrags.

(2) Jede auf diesem Wege vereinbarte Änderung des Abkommens tritt in Kraft, wenn beide Vertragsparteien ihre verfassungsrechtlichen Erfordernisse erfüllt und die Änderung durch Notenwechsel bestätigt haben.

Artikel 15

(1) Soweit eine Meinungsverschiedenheit über die Auslegung oder Anwendung dieses Abkommens nicht nach Artikel 14 beigelegt werden kann, ist sie auf Verlangen einer der beiden Vertragsparteien einem Schiedsgericht zu unterbreiten.

(2) Das Schiedsgericht wird von Fall zu Fall gebildet, indem jede Vertragspartei ein Mitglied bestellt und beide Mitglieder sich auf den Angehörigen eines dritten Staates als Obmann einigen, der von den Regierungen der beiden Vertragsparteien zu bestellen ist. Die Mitglieder sind innerhalb von sechzig Tagen, der Obmann innerhalb von neunzig Tagen zu bestellen, nach-

مقامات هواپیمائی طرف متعاهد دیگر تهیه خواهد نمود. چنین اطلاعیه هائی تمام اطلاعات لازم جهت تصمیم درباره مقدار محمولات حمل شده و مبداء و مقصد چنین محمولات را شامل خواهد بود.

ماده سیزد هم

۱ — در صورت لزوم بین مقامات هواپیمائی دو طرف متعاهد بمنظور حصول همکاری نزدیك و توافق در کلیه موضوعات مربوط به بکار بردن و تفسیر این موافقتنامه تبادل نظر بعمل خواهد آمد.

ماده چهارد هم

۱ — در هر موقع ممکن است بمنظور مذاکره درباره اصلاح موافقتنامه حاضر یابرنامه پرواز بوسیله یکی از طرفین متعاهدین تقاضای مشاوره بعمل آید همین ترتیب نیز در صورتیکه یکی از طرفین متعاهدین ملاحظه نماید که تبادل نظر موضوع ماده ۱۳ درمورد مذاکرات مربوط به تفسیر و بکاربردن موافقتنامه حاضر پیشرفتی حاصل ننموده است جاری خواهد بود چنین مشورتی در ظرف مدت ۶۰ روز از تاریخ وصول تقاضای مشورت شروع خواهد شد.

۲ — هر تغییری در این موافقتنامه که بترتیب فوق مورد توافق قرار گیرد وقتی لازم الاجراء میگردد که پس از انجام شرایط قانون اساسی توسط هریك از طرفین متعاهدین بوسیله مبادله یادد اشتهای سیاسی مورد تاءیید واقع شده با شد.

ماده پانزد هم

۱ — در صورتیکه هر نوع اختلاف نظر ناشی از تفسیر یا اجراء موافقتنامه فعلی طبق ماده ۱٤ حل نشود بنابه تقاضای هریك از طرفین متعاهدین موضوع به هیئت داوری ارجاع میگردد.

۲ — هیئت داوری مزبور برای هر مورد خاص تشکیل میگردد از سه نفر عضو باین ترتیب که هریك از طرفین متعاهدین یکنفر عضو تعیین مینماید و دو نفرعضو مزبور برای انتخاب یکنفر از اتباع کشور ثالث که ریاست هیئت را خواهد داشت و بوسیله دولتین متعاهدین تعیین میگردد

tracting Party on the specified routes. Such statements shall include all information required to determine the amount of traffic carried and the origins and destinations of such traffic.

Article 13

Exchanges of views shall take place as needed between the aeronautical authorities of the two Contracting Parties in order to achieve close cooperation and agreement in all matters pertaining to the application and interpretation of the present Agreement.

Article 14

(1) Consultation may be requested at any time by either Contracting Party for the purpose of discussing amendments to the present Agreement or to the Route Schedule. The same applies to discussions concerning the interpretation and application of the present Agreement if either Contracting Party considers that an exchange of views within the meaning of Article 13 has been without success. Such consultation shall begin within sixty days from the date of receipt of any such request.

(2) Any modification of the Agreement so agreed shall come into force when it has been confirmed by an exchange of diplomatic notes after the constitutional requirements have been fulfilled by either Contracting Party.

Article 15

(1) To the extent that any disagreement arising out of the interpretation or application of the present Agreement cannot be settled in accordance with Article 14 of this Agreement, it shall be submitted to an arbitral tribunal at the request of either Contracting Party.

(2) Such arbitral tribunal shall be established in each individual case in such a way as to comprise one member to be appointed by each Contracting Party and these two members shall then agree upon the choice of a national of a third State as their chairman who shall be appointed by the Governments of the two Contracting Parties. The members shall be ap-

dem die eine Vertragspartei der anderen mitgeteilt hat, daß sie die Meinungsverschiedenheit einem Schiedsgericht unterbreiten will.

توافق خواهند کرد. اعضاء مزبور در ظرف شصت روز ورئیس هیئت در ظرف نود روز بعد از تاریخی که یکی از طرفین متعاهدین بطرف متعاهد دیگر قصد خودرا مبنی برارجاع اختلاف نظر بحکمیت اطلاع میدهد تعیین میگردند.

pointed within sixty days and the chairman within ninety days after either Contracting Party has informed the other Contracting Party of its intention of referring the disagreement to arbitration.

(3) Werden die in Absatz 2 genannten Fristen nicht eingehalten, so kann in Ermangelung einer anderen Vereinbarung jede Vertragspartei den Präsidenten des Rates der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO) bitten, die erforderlichen Ernennungen vorzunehmen. Besitzt der Präsident die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien oder ist er aus einem anderen Grunde verhindert, so soll sein Stellvertreter im Amt die Ernennungen vornehmen.

۳ — چنانچه مهلت های مقرر دربند ۳ ملحوظ نشده باشد هریك از طرفین متعاهدین میتواند در صورت عدم هرنوع سازش دیگری از رئیس شورای سازمان بین المللی هواپیمائی کشوری (ایکائو) دعوت نماید که انتصابات لازم را بنماید. وقتیکه رئیس شورا تابعیت یکی از دو کشور متعاهد را داراست یابنحو دیگر از انجام این کار منع شده باشد معاون او انتصابات لازم را انجام خواهد داد.

(3) If the time-limits provided for in paragraph (2) are not observed, either of the Contracting Parties may, in the absence of any other relevant agreement, invite the President of the Council of the International Civil Aviation Organization (ICAO) to make the necessary appointments. Where the President possesses the nationality of one of the two Contracting Parties or is otherwise prevented from carrying out this function, his deputy in office should make the necessary appointments.

(4) Das Schiedsgericht entscheidet mit Stimmenmehrheit. Seine Entscheidungen sind für beide Vertragsparteien bindend. Jede Vertragspartei trägt die Kosten ihres Mitglieds sowie ihrer Vertretung in dem Verfahren vor dem Schiedsgericht; die Kosten des Obmanns sowie die sonstigen Kosten werden von den beiden Vertragsparteien zu gleichen Teilen getragen. Im übrigen regelt das Schiedsgericht sein Verfahren selbst.

٤ — هیئت داوری با اکثریت آراء اخذ تصمیم خواهد کرد. تصمیمات مزبور برای طرفین متعاهدین لازم الاجراء خواهد بود. هر کدام از طرفین متعاهدین — مخارج عضو منتصب خود و همچنین مخارج نمایندگی خودرا در هیئت داوری بعهده خواهد داشت مخارج رئیس هیئت و هرگونه مخارج دیگربا لمناصفه بعهده طرفین متعاهدین خواهد بود. در تمام موارد دیگر هیئت داوری مقرراتی برای ترتیب داوری خود وضع خواهد نمود.

(4) The arbitral tribunal shall reach its decisions by a majority of votes. Such decisions shall be binding for both Contracting Parties. Each of the Contracting Parties shall bear the expenses of its own member as well as of its representation in the proceedings at the arbitral tribunal; the expenses of the chairman and any other expenses shall be borne in equal parts by both Contracting Parties. In all other respects, the arbitral tribunal shall determine its own procedure.

Artikel 16

Tritt ein von beiden Vertragsparteien angenommenes allgemeines mehrseitiges Luftverkehrs-Übereinkommen in Kraft, so gehen dessen Bestimmungen vor. Erörterungen über die Feststellung, inwieweit ein mehrseitiges Übereinkommen dieses Abkommen aufhebt, ersetzt, ändert oder ergänzt, finden nach Artikel 14 statt.

ماده شانزدهم

در صورتیکه قرارداد حمل و نقل هوائی چندجانبه ای بوسیله طرفین متعاهدین مورد قبول واقع گردد و بموقع اجراء در آید مقررات قرارداد چند جانبه مزبور نافذ خواهد بود.

هرگونه مذاکرات راجع به تعیین اینکه قرارداد چند جانبه مزبور تا چه حد این موافقتنامه را ختمه میدهد یا تبدیل یا اصلاح و یا تکمیل مینماید طبق ماده ١٤ این موافقتنامه بعمل خواهد آمد.

Article 16

In the event of a general multilateral air transport convention accepted by both Contracting Parties entering into force, the provisions of the multilateral convention shall prevail. Any discussions with a view to determining the extent to which the present Agreement is terminated, superseded, amended or supplemented by the provisions of the multilateral convention, shall take place in accordance with Article 14 of the present Agreement.

Artikel 17

Jede Vertragspartei kann dieses Abkommen jederzeit schriftlich kündigen; es tritt sodann ein Jahr nach Eingang der Kündigung bei der anderen Vertragspartei außer Kraft.

ماده هفدهم

هریك از طرفین متعاهدین ممکن است در هرموقع اعلام کتبی مبنی برخاتمه موافقتنامه حاضر رابطرف متعاهد دیگربدهد وموافقتنامه یکسال بس از وصول اطلاعیه مزبور بطرف متعاهد دیگر خاتمه میپذیرد.

Article 17

Each Contracting Party may at any time give written notice of termination of the present Agreement, which shall then expire one year after the date of the receipt of such notice by the other Contracting Party.

Artikel 18

Dieses Abkommen, alle seine Änderungen und jeder Notenwechsel nach Artikel 2 Absatz 1 werden der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO) zur Registrierung mitgeteilt.

ماده هیجد هم

این موافقتنامه و هر اصلاحیه آن و هریادداشتی که طبق بند ۱ ماده ۲ این موافقتنامه مبادله شود جهت ثبت بسازمان بین المللی هواپیمائی کشوری (ایکائو) اطلاع داده — خواهد شد.

Article 18

The present Agreement, any amendments to it and any exchange of notes under paragraph (1) of Article 2 of the present Agreement shall be communicated to the ICAO for registration.

Artikel 19

Dieses Abkommen bedarf der Ratifikation durch die Vertragsparteien nach Maßgabe ihrer verfassungsrechtlichen Verfahren; es tritt mit dem Tag des Austauschs der Ratifikationsurkunden, der in Bonn stattfindet, in Kraft.

ماده نوزد هم

این موافقتنامه طبق مقررات قانون اساس طرفین متعاهدین بتصویب خواهد رسید وازتاریخ مبادله اسناد مصوبه که در بن صورت خواهد گرفت بموقع اجراء در میاید برای تاءیید مراتب فوق امضاء کنند گان ذیل که از طرف دولتهای متبوع خوددارای اختیارتام میباشند این موافقتنامه راامضاء و بمهرخود ممهور نمودند.

Article 19

The present Agreement shall be subject to ratification by the Contracting Parties in accordance with their respective constitutional procedures and shall come into force on the date of exchange of the instruments of ratification which shall take place at Bonn.

ZU URKUND DESSEN haben die von ihren Regierungen hierzu gehörig befugten Unterzeichneten dieses Abkommen unterschrieben und mit ihren Siegeln versehen.

GESCHEHEN zu Teheran am 1. Juli 1961 in sechs Urschriften, je zwei in deutscher, persischer und englischer Sprache. Bei unterschiedlicher Auslegung ist der englische Wortlaut maßgebend.

در تاریخ دهم تیر ماه ۱۳۴۰ مطابق با اول روئیه ۱۹۶۱ در تهران در ۶ نسخه بزبان فارس و آلمانی وانگلیس هر کدام در دونسخه بامضاء رسید در صورت اختلاف در تفسیر آن نسخه انگلیس معتبر خواهدبود.

IN WITNESS WHEREOF the undersigned, being duly authorized thereto by their respective Governments, have signed the present Agreement and have affixed thereto their seals.

DONE at Tehran on July 1st, 1961, in six copies, two each in the German, Persian and English languages. In case of difference as to the interpretation the English text shall be authentic.

Für die Regierung der Bundesrepublik Deutschland:
R. von Ungern-Sternberg

ازطرف دولت جمهوری فدرال المان
R. von Ungern-Sternberg

For the Government of the Federal Republic of Germany:
R. von Ungern-Sternberg

Für die Regierung des Kaiserreichs Iran:
H. Ghodse Nakhai

ازطرف دولت شاهنشاهی ایران
H. Ghodse Nakhai

For the Imperial Government of Iran:
H. Ghodse Nakhai

Denkschrift

I. Allgemeines

Schwerpunkt des deutschen Luftverkehrs ist der internationale Fluglinienverkehr. Er kann nur betrieben werden, wenn die ausländischen Staaten, die überflogen oder angeflogen werden sollen, dem deutschen Luftverkehr entsprechende Flugrechte gewähren. Nach allgemeinen internationalen Gepflogenheiten werden diese Rechte grundsätzlich in zweiseitigen Luftverkehrsabkommen vereinbart.

Das deutsch-iranische Luftverkehrsabkommen ist das 29. deutsche Luftverkehrsabkommen nach Wiederherstellung der Lufthoheit. Es wurde nach Delegationsverhandlungen, die vom 14. bis 16. September 1960 in Bonn geführt wurden, am 1. Juli 1961 in Teheran unterzeichnet.

Die beiderseits eingeräumten Verkehrsrechte sind in einem Fluglinienplan festgelegt, der am Tage der Unterzeichnung des Abkommens durch Notenaustausch vereinbart wurde (s. Artikel 2 Abs. 1 des Abkommens). Diese Form der Vereinbarung wurde gewählt, um die Fluglinienrechte den Verkehrsanforderungen jeweils leichter anpassen zu können.
Nach dem Fluglinienplan sind die von der Bundesrepublik Deutschland bezeichneten Luftverkehrsunternehmen berechtigt, folgende Fluglinien zu betreiben:

Von Punkten im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland über Wien, Rom, Istanbul und/oder Ankara, Beirut, Bagdad nach Teheran und darüber hinaus nach Karachi, einem später zu vereinbarenden Punkt in Indien, Colombo, Rangun, Bangkok und darüber hinaus nach

a) Hongkong, Manila, Tokyo,

b) Singapur, Djakarta, Sydney, jedoch ohne Verkehrsrechte auf der Teilstrecke zwischen Bagdad und Teheran.

Die von der iranischen Regierung bezeichneten Luftverkehrsunternehmen sind berechtigt, folgende Fluglinien zu betreiben:

Von Punkten im Kaiserreich Iran über Beirut, Ankara und/oder Istanbul, Athen, Rom nach München oder Stuttgart oder Frankfurt/Main oder Düsseldorf und darüber hinaus nach Paris, Brüssel, London und einem später zu vereinbarenden Punkt in den USA.

II. Besonderes

Artikel 2 behandelt den Fluglinienplan und legt die Rechte fest, welche sich die Vertragsparteien zur Durchführung des Fluglinienverkehrs durch die nationalen Unternehmen gegenseitig einräumen. Gewährt werden das Recht des Überflugs (1. Freiheit), das Recht der Landung zu nichtgewerblichen Zwecken (2. Freiheit), das Recht, Fluggäste, Post und Fracht abzusetzen (3. Freiheit) und aufzunehmen (4. Freiheit), wobei die Beförderung auch von und nach einem dritten Punkt vorgenommen werden kann (5. Freiheit). Alle Rechte werden nur zur Durchführung des internationalen Luftverkehrs eingeräumt. Daraus ergibt sich bereits der auf iranischen Wunsch in Artikel 5 wiederholte Grundsatz, daß auf Grund des Abkommens Kabotagerechte, d. h. Rechte zur entgeltlichen Beförderung von Personen, Post oder Fracht zwischen Punkten innerhalb des Hoheitsgebietes einer Vertragspartei, nicht beansprucht werden können. Absatz 2 des Artikels 2 entspricht dem Grundgedanken des Artikels 9 des Abkommens vom 7. Dezember 1944 über die Internationale Zivilluftfahrt (Bundesgesetzbl. 1956 II S. 411).

Artikel 6 stellt sicher, daß die Luftverkehrsgesellschaften der einen Vertragspartei im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei für die Benutzung der Flughäfen und anderer Luftfahrteinrichtungen nicht mit höheren Gebühren belastet werden als die inländischen Luftverkehrsgesellschaften.

Artikel 7 gewährt unter bestimmten Voraussetzungen Abgabenfreiheit für Luftfahrzeuge, Luftfahrtbetriebsstoffe, Ersatzteile und Ausrüstungsgegenstände sowie Nahrungs- und Genußmittel. Die Bestimmung hält sich im Rahmen des geltenden deutschen Rechts.

Artikel 9 entspricht dem Grundgedanken der Artikel 11 bis 13 des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt.

Artikel 10 gewährleistet, daß die Beförderungsangebote (Nutzlast und Häufigkeit des Verkehrs) der bezeichneten Unternehmen in ein angemessenes Verhältnis zur Verkehrsnachfrage gebracht werden können.

Artikel 11 enthält die üblichen Grundsätze, nach denen die auf den vereinbarten Linien anzuwendenden Tarife zu bilden sind.

Artikel 12 verpflichtet die Luftfahrtbehörden zum Austausch statistischer Unterlagen zur Nachprüfung des Beförderungsangebots, des Verkehrsumfanges sowie der Herkunft und Bestimmung des Verkehrs.

Artikel 13 bis 15 befassen sich mit dem Meinungsaustausch der Luftfahrtbehörden, der Konsultation zwischen den Vertragsparteien und dem Schiedsverfahren. Entsprechende Regelungen sind in Luftverkehrsabkommen üblich und zweckmäßig, um mögliche Meinungsverschiedenheiten auszugleichen.

III. Geltungsbereich

Das Abkommen gilt im Hinblick auf Artikel 5 des Zwölften Teils des Überleitungsvertrages einstweilen nicht für Berlin. Eine Erstreckung des Abkommens und des Gesetzes auf Berlin muß der zukünftigen politischen Entwicklung vorbehalten bleiben.